

## Pressemitteilung

Technische Universität Berlin

Ramona Ehret

12.10.2006

<http://idw-online.de/de/news179380>

Buntes aus der Wissenschaft  
fachunabhängig  
überregional

## G-Forum - Jahreskonferenz der Gründungsforschung / Einladung

**TU Berlin ist diesjähriger Ausrichter der größten Konferenz zum Thema Unternehmensgründung im deutschsprachigen Raum**

Am 9. und 10. November 2006 findet in Berlin die 10. Interdisziplinäre Jahreskonferenz zur Gründungsforschung (G-Forum) statt.

Das G-Forum ist die größte Konferenz zum Thema Unternehmensgründung und Unternehmertum ("Entrepreneurship") im deutschsprachigen Raum und genießt zunehmend internationales Ansehen. Veranstalter ist der 1987 in Berlin gegründete Förderkreis Gründungs-Forschung e. V. (FGF), lokaler Ausrichter die Technische Universität Berlin, vertreten durch das Fachgebiet "Innovation und Technologiemanagement" von Prof. Dr. Hans Georg Gemünden.

Wir möchten Sie hiermit zu der Konferenz einladen.

Zeit: am Donnerstag, dem 9. November 2006 von 9.00 bis 18.30 Uhr und am Freitag, dem 10. November 2006, von 8.30 bis 16.00 Uhr

Ort: Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung, Tiergartenstr. 35, 10785 Berlin

Ein aktuelles Programm des G-Forums finden Sie im Internet unter <http://conventus.de/gforum2006/>, Anmeldeschluss ist der 31. Oktober 2006. Wir würden uns freuen, wenn Sie in Ihrem Medium auf die Konferenz hinweisen würden.

Mit dem Zuschlag für die Ausrichtung des G-Forums ist es der TU Berlin gelungen, eine Veranstaltung in die Bundeshauptstadt zu holen, von der sich die Organisatoren positive Ausstrahlungseffekte auf das Unternehmertum in der Region Berlin-Brandenburg versprechen. Unter dem Motto "Creative Entrepreneurship" erwarten FGF und TU Berlin rund 350 hochreputierte, umsetzungsorientierte Experten aus Wissenschaft und Gründungspraxis.

Als lokale Veranstaltungspartner beteiligen sich unter der Federführung der TU Berlin alle Berliner und Brandenburgischen Hochschulen, Fachhochschulen und Forschungsinstitute, die im Bereich Entrepreneurship aktiv sind. Darunter die Humboldt-Universität zu Berlin, die Freie Universität Berlin, die Universität Potsdam, die Fachhochschule für Wirtschaft Berlin sowie das Brandenburgische Institut für Mittelstandförderung und Existenzgründung Potsdam.

Eröffnet wird die Konferenz vom Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Hartmut Schauerte. Das Workshop-Programm der Konferenz wird durch namhafte Keynote-Speaker erweitert. Neben zwei der renommiertesten internationalen Entrepreneurship-Professoren, Prof. Shaker Zahra von der University of Minnesota und Prof. Erkko Autio vom Imperial College London konnten auch Prof. Andreas Pinkwart, Minister für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes NRW sowie der Vorsitzende der Geschäftsführung der dm-Drogeriemarkt-Kette, Prof. Götz W. Werner für Vorträge gewonnen werden.

Für die TU Berlin stellt die Ausrichtung des G-Forums auch im Zusammenhang mit den eigenen hausinternen Anstrengungen zur Förderung von Ausgründungen einen weiteren wichtigen Baustein dar. So wurden beispielsweise im Rahmen der TU-Gründerinitiative seit 2004 in Lehr- und Fortbildungsangeboten wie VENTURE CAMPUS, HUMAN VENTURE und GRÜNDUNGEN AUS DER WISSENSCHAFT etwa 340 Studierende und Mitarbeiter auf eine eigene Unternehmensgründung vorbereitet.

Weitere Informationen erteilen Ihnen gern:

Ulrich Knaup, Förderkreis Gründungs-Forschung e.V., Entrepreneurship Research, Ludwig-Erhard-Platz 1-3, D-53179 Bonn, Tel: +49 (0)228 / 910 77-46/-49, Fax: +49 (0)228 / 528 8138, E-Mail: in-fo@fgf-ev.de

Daniel Roos, TU Berlin, Institut für Technologie und Management, Lehrstuhl für Innovations- und Technologiemanagement, Prof. Dr. Hans Georg Gemünden, Tel: +49 (0)30 / 314-26094, Fax: +49 (0)30 / 314-26089, E-Mail: daniel.roos@tim.tu-berlin.de

URL zur Pressemitteilung: <http://www.tu-berlin.de/presse/pi/2006/pi237.htm>

URL zur Pressemitteilung: <http://conventus.de/gforum2006/>